



FRANKREICH

Der Süden des Zentralmassivs

Im Land der 100 Vulkane

Im Herzen Frankreichs erhebt sich das Zentralmassiv – ein Landstrich, wie aus der Zeit gefallen. Über allem thronen die Vulkangipfel des Cantal, Namensgeber des Départements. Malerische Burgen, kleine mittelalterliche Städte und verstreute Bauernhöfe zwischen weiten Hochweiden bestimmen das Bild. Hier ticken die Uhren langsamer, die Natur prägt den Alltag, und die regionale Küche mit ihren bodenständigen Spezialitäten genießt einen ausgezeichneten Ruf.

7 Tage

★★★★★ 1,4 (58)

ab 1625,- € pro Person



Regine Löwe

REISEVERLAUF

1. TAG: Mondäne Kurstadt

Mannheim 5.00 Uhr - **Karlsruhe** Hbf 6.10 Uhr - durch Elsass und Burgund, vorbei an Lyon, erreichen wir **Vichy**. Die mondäne Kurstadt der „Belle Époque“ hat ihren Zauber bis heute bewahrt: elegante Thermen, ein weitläufiger Kurpark, Grandhotels und die Art-déco-Kirche St. Blaise. Bei einem **Rundgang** entdecken wir die Glanzzeiten ebenso wie die Spuren der dunkleren Geschichte der Stadt während des Zweiten Weltkriegs.

2. TAG: Gipfel der Auvergne

Vichy - an Clermont-Ferrand vorbei kommen wir zur Talstation der modernen **Zahnradbahn**, die uns bequem auf den **Puy de Dôme** bringt. Der perfekte Vulkankegel war schon in der Antike ein heiliger Ort: Hier stand einst ein Tempel zu Ehren des Merkur, dessen Reste Archäologen heute noch vor Fragen stellen. Vom Gipfel öffnet sich ein herrlicher Blick weit über die „Chaîne des Puys“ hinaus. Durch den Nationalpark der Vulkane der Auvergne kommen wir am Nachmittag nach **Salers**, einem der schönsten Dörfer Frankreichs.

3. TAG: Wandteppiche und lokale Spezialität

Salers - wir erkunden unseren mittelalterlichen Standort, berühmt für seine dunklen Lavasteinhäuser, bevor wir im nahegelegenen **Herrenhaus Tremolière** die berühmten Wandteppiche aus dem 16. Jh. und die Gärten bewundern. Über den **Col de Peyrol** führt uns die **Panoramafahrt**

1 / 3

am Puy Mary vorbei, mit 1787 m der höchste Gipfel der Region. Nach einem Halt beim farbenfrohen **Kirchlein von Le Cheylade** erreichen wir **Riom-ès-Montagnes**. Hier probieren wir in einer lokalen **Distillerie** den typischen Apéritif aus Wurzeln des gelben Bergenzians, eine Spezialität der Region.

4. TAG: Mächtige Abteikirche

Salers - heute geht es in den Süden. Über das schon ganz mediterrane Flusstal des Lot geht es nach **Conques** zu einem der Höhepunkte des Jakobswegs: Die mächtige romanische **Wallfahrtskirche Ste-Foy** in einem kleinen Dorf mit dem so detailfreudigen Tympanon des „Jüngsten Gericht“ aus dem 12. Jh. hat ihren Kirchenschatz aus dem Mittelalter über die schwierigen Zeiten der französischen Revolution retten können. Die Reliquienstatue der heiligen Fides mit einem Männerkopf, wohl aus der Spätantike, beeindruckt ebenso wie die Kirchenfenster von Pierre Soulages aus dem 20. Jh.

5. TAG: Burg und Käse

Salers - die stolze **Burg Anjony**, errichtet im Hundertjährigen Krieg, beeindruckt mit ihren vier Rundtürmen. Sie befindet sich bis heute im Besitz derselben Familie – ein lebendiges Stück Geschichte. **Wandmalereien** aus dem 16. Jh., Erbstücke aus vielen Jahrhunderten und ein faszinierender Rundblick vom **Wehrgang** bezaubern uns! Am Nachmittag erwartet uns ein authentisches Erlebnis auf einem **Bergbauernhof** : Wir lernen die traditionsreiche Salers-Rinderrasse kennen und erfahren, wie der berühmte **Salers-Käse** seit Jahrhunderten auf den Sommerweiden hergestellt wird – **Verkostung** natürlich inklusive!

6. TAG: Auf den Wochenmarkt!

Salers - die alte Bischofsstadt **St. Flour** liegt malerisch auf den vulkanischen Hochebenen, den Planezès. Ihr wuchtiger gotischer Dom, aus dunklem Basaltstein errichtet, thront über der Oberstadt. Über die Gassen zieht sich der lebhaft **Wochenmarkt** – ein Fest der Farben, Düfte und regionalen Köstlichkeiten. Nach Zeit für eigene Entdeckungen führt uns die Fahrt zum **Viaduc de Garabit**. Dieses technische Meisterwerk von Gustave Eiffel aus dem Jahr 1884 überspannt in kühner Bogenkonstruktion das Tal des Truyère – ein Vorgeschmack auf den Pariser Eiffelturm, der wenige Jahre später entstehen sollte.

7. TAG: Au revoir!

Salers - Rückfahrt über Lyon - Mulhouse nach **Karlsruhe** (ca. 20.00 Uhr) und **Mannheim** (ca. 21.00 Uhr).

LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen Luxus-Fernreisebus
- Qualifizierte Hirsch-Reiseleitung
- 6 Übernachtungen im Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Halbpension (Abendessen, Frühstücksbuffet)
- Gruppentrinkgelder im Hotel
- Örtliche Steuern und Abgaben
- Eintrittsgelder
- Käseprobe
- Zahnradbahnfahrt

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie hier.

TERMIN & PREIS

17.08.2026 - 23.08.2026

DZ mit Bad oder Dusche und WC **€ 1625,-**

DZ zur Alleinbenutzung mit Bad oder Dusche und WC **€ 2035,-**

zubuchbare Optionen

Klimaschutzbeitrag (freiwillig) **€ 9,-**

HOTEL

1. - 2. Tag

Vichy, **Hotel Aletti Palace** ★★★★★

In Vichy befindet sich das authentische, 1905 erbaute ****HÔTEL ALETTI PALACE im Herzen der Stadt gegenüber dem Parc des Sources und der Oper. Die Zimmer sind klassisch eingerichtet und mit Dusche oder Bad, WC, Fernseher und WLAN ausgestattet. Morgens erwartet Sie ein einladendes Frühstücksbuffet. Das hoteleigene Restaurant La Véranda serviert traditionell zubereitete Gerichte.



2. - 7. Tag

Salers, **Hotel Le Bailliage** ★★★★★

In der charmanten mittelalterlichen Stadt Salers übernachten Sie im ***Sterne HOTEL LE BAILLIAGE am Fuße der Monts du Cantal. Die liebevoll eingerichteten Zimmer sind mit Bad oder Dusche und WC, Föhn, TV, Säul ventilator, Telefon, Wasserkocher und WLAN ausgestattet. Die Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung. Morgens erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Das Abendessen wird im hoteleigenen Restaurant serviert. Eine schattige Terrasse und die Bar laden zum Verweilen ein.



Änderungen vorbehalten